



PRESSEINFORMATION

● 23.01.23

● **HANS FRONIUS (1903 – 1988)**
Aus der Sammlung Walther Kastner

25.01. – 02.04.23 Schlossmuseum Linz

Kuratorin: Sabine Sobotka

Dr. Walther Kastner war mit dem Zeichner, Maler und Illustrator Hans Fronius bereits seit Studienzeiten eng verbunden, als Lebensfreund ebenso wie als Sammler. Im Laufe ihrer Freundschaft fanden mehr als 350 Zeichnungen, Druckgrafiken und Mappenwerke, die zu den besten des Künstlers gehören, Eingang in die große Kunstsammlung Kastners, die er in zahlreichen Schenkungen ab 1975 dem OÖ. Landesmuseum überließ.

Im Jahr 2018 wurden die 233 ursprünglich der Albertina überlassenen Zeichnungen und Monotypen von der Familie Kastner der Grafischen Sammlung des Landes Oberösterreich übergeben und sind nun in ihrer Gesamtheit in dieser Ausstellung zu sehen.

Hans Fronius wurde am 12. September 1903 in Sarajevo geboren. Sein Vater war Arzt, seine Mutter stammte aus der Wiener Künstlerfamilie Passini. 1914 wurde Fronius Augenzeuge des Attentats auf den Thronfolger Franz Ferdinand. Bei Kriegsausbruch übersiedelte die Familie nach Graz. Von 1921 bis 1925 studierte Fronius in Wien an der Akademie der bildenden Künste und wurde Lehrer für Kunsterziehung und Darstellende Geometrie an Gymnasien in Fürstenfeld und Mödling. Daneben schuf er ein eindrucksvolles Werk als Grafiker, Illustrator und Maler.

Geprägt durch künstlerische Leitfiguren wie Francisco de Goya, James Ensor und Alfred Kubin, beschäftigte sich Fronius von Beginn an mit der dunklen und metaphysischen Seite des Menschseins. Als subtiler Schilderer menschlicher Ahnungen und Ängste, erwählte er meist Themen, in denen das Unausweichliche der menschlichen Existenz nur allzu deutlich wird. Seit früher Jugend fand er im Denken und Empfinden Affinitäten in den Werken von Dostojewskij, Tschechow, Balzac, Poe und vor allem bei Kafka.

Ein wesentlicher Teil im Schaffen von Hans Fronius war seine Begabung, literarische Texte zu illustrieren. Die persönliche Vorliebe des Künstlers für die Welt der Literatur und des Theaters wird in der Ausstellung genauso dokumentiert, wie seine Liebe zu Städten und Landschaften, die er auf Spaziergängen, Radfahrten und zahlreichen Reisen kennenlernte.

Die künstlerisch wichtigste Bindung an Oberösterreich ergab sich durch die innige und freundschaftliche Beziehung zu Alfred Kubin. Diese ist in einem langen Briefverkehr dokumentiert und macht die Schenkung für Oberösterreich umso wertvoller.

Auf einen Blick ...

Ausstellung HANS FRONIUS

Schlossmuseum Linz

Schlossberg 1
4020 Linz
info@ooelkg.at
www.ooekultur.at

Eröffnung:

Di, 24.01.23, 19:00, Schlossmuseum Linz

Ausstellungsdauer

25.01.– 02.04.23

Kuratorenführung

FR, 10.02.23, 16:00

Öffnungszeiten

Di – So, Fei: 10:00 – 18:00, Mo geschlossen

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
OÖ Landes-Kultur GmbH**

Maria Falkinger
T: +43(0)732/7720-52540
maria.falkinger-hoertner@ooelkg.at

Die Presseinformation und Fotos zum Download finden Sie unter:

<https://www.ooekultur.at/presse>